Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

30.06.2014

Start des Projektes „C3-Saxony“: Ein wichtiger Meilenstein für den „Cross-Innovation-Ansatz“

Freistaat vernetzt sächsische Zukunftsbranchen – EU gibt 700.000 Euro Fördermittel

Die Europäische Kommission hat grünes Licht für den Start des Projekts „C3-Saxony“ gegeben. „C3-Saxony“ soll Akteure aus den Zukunftsbranchen IT und Biotechnologie vernetzen und nachhaltig entwickeln. Partner im Netzwerk sind das Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) als Leadpartner, Silicon Saxony e.V., BioSaxony e.V., TU Dresden – Lehrstuhl Wissensarchitektur und EEN Enterprise Europe Netzwerk (über die AGIL GmbH).

Das Netzwerk hatte sich an einer Ausschreibung der Europäischen Kommission beteiligt, durch die Cluster und Unternehmertum zur Unterstützung neuer Branchen gefördert werden sollen. Bis Ende 2015 wollen die Partner 25 Projekte an der Schnittstelle von IT-Industrie und Biotechnologie generieren. Die EU fördert das Projekt mit knapp über 700 000 Euro.

„Ich freue mich über die Unterzeichnung des Fördervertrages, denn es bestätigt den Ansatz der branchen- und technologieübergreifenden Zusammenarbeit, den der Freistaat auch in seiner Innovationsstrategie festgeschrieben hat“, so Staatsminister Morlok. „Mit ‚C3-Saxony‘ kann dieser so genannte ‚Cross-Innovation-Ansatz‘ praktisch erprobt werden. Wir haben nun die Chance, dass zwei Zukunftsbranchen, in denen Sachsen europaweit eine führende Rolle einnimmt, durch ihre Kooperation völlig neue Produkte und Wertschöpfungsketten entwickeln und damit Sachsens Stellung als eine der innovativsten Regionen Europas festigen. Auch erwarte ich mir von dem Projekt konkrete Ideen für Pilotlinien in der sächsischen Wirtschaft, die unter dem Einsatz der Schlüsseltechnologien entstehen sollen. Auch bei diesen so genannten ‚Key Enabling Technologies‘ hat Sachsen ‚die Nase vorn‘.“

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.